

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir unterstützen von ganzem Herzen euren berechtigten Kampf um höheren Lohn und die Angleichung an die anderen TV-N Tarifgebiete. Eure Forderungen von 2,06 Euro mehr pro Stunde ab 1. Januar 2020 und einen Angleichungsschritt von 100 Euro an andere Tarifgebiete sind mehr als berechtigt. Es kann nicht sein, dass über 30 Jahre nach der Wiedervereinigung immer noch gravierende Unterschiede bei Löhnen und Arbeitsbedingungen in West- und Ostdeutschland bestehen. Damit muss endlich Schluss sein. Wir brauchen einheitliche Tarifverträge in ganz Deutschland!

Es ist richtig mit eurem erneuten Streik eine Schippe draufzulegen und Entschlossenheit zu zeigen, dass ihr es mit der vollen Durchsetzung eurer Forderungen ernst meint. Das ermutigt auch andere Kolleginnen und Kollegen, gemeinsam zu kämpfen. Dazu brauchen wir eine offensive Tarifpolitik und die Entfaltung der gewerkschaftlichen Kampfkraft. Denn nur wer kämpft kann gewinnen!